

BERGPOST

ANNERSCHBARRICH

Unabhängige Wochenzeitung für den Oberharz, Nr. 46/2007 - 19. Mai 50 Cent

• Sankt Andreasberg • Sieber • Brocken • Torfhaus • Altenau •

<http://bergpost.annerschbarrich.de> - bergpost@online.de - Tel 055 82 / 999 881 - Fax 055 82 / 999 882

Ein Jahr – die Bergpost sagt danke

"Freibier-Party" im Kuckuck am 25. Mai ab 15:00 Uhr

Sankt Andreasberg, den 16. Mai 2007

Was irgendwann im Herbst 2005 als Kneipenulk ersonnen wurde, läuft inzwischen schon ein Jahr. Anfangs ehrenamtlich und durch viele Helfer gestützt, entstand die Bergpost Annerschbarrich am 03. Mai des Jahres 2006 in ihrer konstituierenden Sitzung im Kuckuck.



Gründungssitzung am 03. Mai 2006

130. Leistungsträger, Presseprofis und "Insider" aus Vereinen, Betrieben, Verwaltung und Bevölkerung hatten vorher eine "Nullnummer" erhalten und waren eingeladen, um die Chancen abzuschätzen für eine eigene kleine Zeitung für die Bergstadt und deren Entwicklungsmöglichkeiten als Oberharzzeitung. Schon damals kam von einigen Anwesenden der Rat: "was nichts kostet ist nichts wert" und so wurden nur die ersten 13 Ausgaben in Sankt Andreasberg kostenlos verteilt. Als dann aber die Abonnements ab Nummer 14 eingeführt wurden, kamen die ersten warnenden Äußerungen, freilich von Anderen "...ob das nicht viel zu früh ist...". Die Abonnenten haben

uns Besseres gelehrt. Die Bergpost hat heute knapp 200 aktive Abonnenten, auch von weit entfernt. Dafür sagt das momentane Team und besonders der verantwortliche Redakteur Thomas Schmieder Allen herzlichen Dank.

Die Abonnenten kamen jedenfalls für die Bergpost nicht zu früh, denn Herstellung und Verteilung kosten einiges.

(Immer noch wartet das Candlelight Dinner für Zwei auf den 200sten aktiven Abonnenten)

Zwischenzeitlich hat es mal geholpert, aber es war nie vorgesehen, die Bergpost einzustellen. Ganz im Gegenteil, es kommen immer öfter jugendliche Berichterstatter hinzu und geben ihre Beiträge ab. Aber auch die "alten Hasen" liefern immer wieder Beiträge und Bilder. Anders wäre die Zeitung gar nicht mit "Inhalt für Alle" zu füllen. Seit Januar erhält auch Sieber die Bergpost.

Es fehlen nur noch Informationen der "offiziellen Kreise", um alle Leserinteressen zu beantworten.

Alle Helfer, Abonnenten, Kunden, Sponsoren, Freunde und Mitleser sind zum Jubiläum herzlich eingeladen:

Ein Jahr
BERGPOST
ANNERSCHBARRICH
"Freibier-Party"
am 25. Mai ab 15:00 Uhr
"Zum Kuckuck"

Brockenüberquerung am 22. Mai 2007

Sankt Andreasberg, den 16. Mai 2007

Ausgelöst durch die 5000ste Besteigung des Brocken von der Schierker Seite aus durch "Brocken-Benno" am 22. Mai 2007 (das ist sein 75ster Geburtstag!) starten wir mit einer wechselseitigen Überquerung von Schierke nach Oderbrück und von Oderbrück nach Schierke. Auch die Ilsenburger möchten sich in Zukunft gerne beteiligen. Dann muss noch etwas an der Planung gefeilt werden...

Unterstützt wird die Idee eines jährlichen Brocken-Überquerungstages inzwischen von vielen Seiten: In der Reihenfolge der Zusage:

Harzhirt, NDR, MDR, Rehberger Grabenhaus, Harzer Förderkreis, Harzfuchs, Bus Pläschke, Gasthof Oderbrück, Touristinformation Schierke, Touristinformation Ilsenburg, Harzklub, Benno Schmidt (der dieses Jahr angesichts seiner Geburtstagsfeier nach Schierke zurückwandern muss), Nationalpark Harz, Wernigeröder Verkehrsbetriebe.



Thomas Schmieder, Harzhirt Werner Schrader, NDR-Redakteurin Voigt und Frank Hoppe beim Interview

Um wirklich eine Brockenüberquerung zu ermöglichen, muss es später möglich sein, von der anderen Seite wieder nach Hause zu kommen. Um nicht unnötig Individualverkehr zu erzeugen (das wäre gar nicht im Sinne der gesunden Luft im Harz), haben die Planer sich um Bustransfer bemüht. Sowohl die Firma Pläschke als auch die Wernigeröder Verkehrsbetriebe haben Unterstützung zugesagt. Um aber die Anzahl und die Zeiten für die benötigten Busse planen zu

können, ist eine Anmeldung der Teilnehmer dringend erforderlich. Teilnehmer, die nicht angemeldet waren, können anderenfalls auch nicht mitgenommen werden!

Die Anmeldung kann durchgeführt werden durch

- email an bergpost@online.de
- Fax an 05582/999882 (Bergpost)
- Telefonat mit Harzhirt 05582/8146
- Telefonat mit Rehberger Grabenhaus 05582/789
- email an harzfuchs@t-online.de

Anmeldungen gelten nur bei Angabe der vollständigen Adresse sowie Bestätigung.

Mit üblichen Buskosten (ca. 5,00 Euro) muss gerechnet werden.

Startpunkte sind jeweils um 9:00 Uhr:

- Schierke: Hotel Brocken-Scheideck
- Sankt Andreasberg: Gasthaus Oderbrück

Das Gasthaus Oderbrück hat an diesem Tag von 8:00 Uhr bis abends geöffnet.

Wetter ab 19. Mai

Vorhersage für Sankt Andreasberg (620m)

Tag ►	Sa	So	Mo
Tiefst-temperatur	8°C	11°C	13°C
Höchst-temperatur	18°C	22°C	25°C
Vormittag			
Nachmittag			
Abend			

Trend für Sankt Andreasberg (620m)

Tag ►	Di	Mi	Do
Tiefst-temperatur	12°C	9°C	10°C
Höchst-temperatur	16°C	18°C	20°C
Wetter			
Wind	NW 2-3	SW 2-3	SW 2-3

Mit freundlicher Genehmigung von www.wetteronline.de

Jahreshauptversammlung des KVV

Sankt Andreasberg, den 14. Mai (ts)

Bericht zur Jahreshauptversammlung

[Anmerkungen der Redaktion in Klammern]

Der Kur- und Verkehrsverein Sankt Andreasberg hatte am Montag zur öffentlichen Jahreshauptversammlung ins Kurhaus von Sankt Andreasberg eingeladen. Ca. 32 Mitglieder und einige Gäste waren der Einladung gefolgt.



Ein schwach besetzter Saal

Nach einer Begrüßung durch die Vorsitzende des Vereins, Rosemarie Wemheuer, wurden zunächst die üblichen Verwaltungsakte vorgenommen:

Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung, Verlesung des Protokolls vom 31.08.2006 (durch Schriftführer Heinz Hahne) Berichte des Vorstandes.

In Diesem Zusammenhang kamen später auch



kurze Berichte zum Wiesenblütenfest durch den zweiten Vorsitzenden Dirk Albrecht.

Zuvor wurde der Kassenführer Manfred Paul nach ausführlicher Auskunft über die Kassen- und Kontobewegungen Paul entlastet. Den Antrag stellte Kassen-

prüfer Dieter Schmidt, unterstützt von der zweiten Kassenprüferin Edith Hoffmann. Der Vorstand wurde ebenfalls auf Antrag von Dieter Schmidt entlastet, und nicht etwa, wie in einen humorigen Zwischenruf in die bis zu diesem Zeitpunkt trockene Versammlung befürchtet wurde "entlassen". Die beiden Kassenprüfer wurden ebenfalls bestätigt. "Wer jemand entlässt muss die

Arbeit in Zukunft selber machen", so die Vorsitzende zu der anhaltenden Heiterkeit...

Der Antrag des Vorstandes, die Beitragssatzung des Vereins zu ändern, gab noch einige Diskussion zur Höhe der neuen Beiträge und zur Rechtmäßigkeit der Zusammenfassung von Mitgliedern zu einem "Partnerbeitrag".

Der "Knackepunkt" löst sich von selbst, wenn man nachrechnet: er niedrigste Einzelbeitrag beträgt zur Zeit 16,00€, der höchste 64,00€. Der Partnerzuschlag wird demnächst ca. 25% betragen. Das ergibt für den Partner zusätzlich maximal den niedrigsten Einzelbeitrag von 16,00€.

[Die genauen Beiträge werden wir hier nach erfolgter Satzungsänderung noch bekannt geben]

Der Antrag des Vorstandes wurde angenommen. Die allgemeine Überarbeitung der Satzung steht noch aus und soll ggf. bis zum Herbst vorgenommen werden.

Aktionen, wie z.B. das Krokuspflanzen mit Hilfe der Sankt Andreasberger Kinder, sind aufgrund des Wetters nur teilweise geglückt. Sollte es zum Standard werden, dass das Wetter immer dann Schnee bringe, wenn der KVV Aktionen ansetze, dann werde man darüber nachdenken, ob man nicht im nächsten Winter von Januar bis März diverse Veranstaltungen ansetze... Dieser Vorschlag von Rosemarie Wemheuer erntete diversen Applaus; [schade nur, dass keine Garantie gegeben werden kann.]

Die Arbeit des KVV war dabei bezüglich der Mitgliederzahl durchaus positiv. Sie stieg von ca. 100 auf ca. 150. Daran beteiligt sind auch viele Zweitwohnungsbesitzer. Warum dann aber nur ca. 32 Mitglieder [genaue Zahlen im nächsten Protokoll] zur Hauptversammlung gekommen waren, obwohl diesmal durch kostenpflichtige Veröffentlichung in der Goslarischen Zeitung, durch kostenpflichtige Briefe an die Mitglieder und durch [kostenlose] Berichterstattung in der Bergpost eingeladen wurde, hat keiner der Anwesenden erklären können.

Disput gab es über einen Beitrag zum Stadtkonzept "Andreasberg 2020", das nun vom Beratungsbüro Heuschmid & Partner ein Jahr

lang begleitet werden soll. Der KVV will hierfür ebenfalls einen Beitrag von 300 Euro leisten. Vorstand, Beirat und viele der Mitglieder stehen diesem Projekt deshalb äußerst skeptisch gegenüber, weil in der Vergangenheit schon viel versucht wurde, doch ein Scheitern immer dann vorauszusehen sei, wenn die Aufgaben nicht geschlossen gemeistert würden. In der Hoffnung auf diese Geschlossenheit wollte der Vorstand des KVV aber in diesem Fall nicht auf einen Beitrag verzichten. Der Vorschlag des Vorstandes wird mit 21 Ja-Stimmen, sieben Gegenstimmen und drei Enthaltungen angenommen.

Der Bürgermeister ergänzt, dass für das Projekt nun ca. 20.000 Euro an Spendenmitteln zusammengekommen sind.

Anträge und Anregungen

Anträge sowie Anregungen der Mitglieder konnten ausnahmsweise direkt in der Versammlung eingebracht werden.



Mitglied Hans Bahn

Hans Bahn schlägt vor, den Harzklub aktiv bei der Betreuung der Schutzhütten und Schilder zu unterstützen.

Rolf Krüger geht auf den schlechten Zustand der vorhandenen Beschallungsanlage der Touristinformation ein. Hier müsse man im Sinne guter Veranstaltungen dringend für Abhilfe sorgen.

Volker Bohm von der Eichsfelder Hütte schlägt vor, sich intensiver mit den möglichen Fördermitteln der EU zu beschäftigen. Aufgrund der Neuordnung der Förderstruktur ("es werden nur noch die drei Gebiete Nordsee, Lüneburger Heide und Harz gefördert") könnten Projekte eine Chance auf EU-Mittel haben. Der Bürgermeister ergänzt, dass der Harz aber nur noch Kandidat für

Ziel-2-Fördermittel ist, also immer ein erheblicher Eigenanteil aufgebracht werden muss.

Stadtgestaltung in Kooperation

Der Bürgermeister klärt auf, warum die Pflanzflächen an der Schützenstraße erst einmal mit Rasen eingesät wurden. Die bestellten Mengen der Blumen konnten noch nicht geliefert werden, da niemand mit einem so frühen Winterende gerechnet hat. Die Stadt wird außerdem gerne Initiativen für "Blumen-Patenschaften" unterstützen. Wer dies in Stadt und Verein koordiniert, bleibt noch offen.

Wiesenblütenfest

Dirk Albrecht, Rosemarie Wemheuer und Heike Geils klären darüber auf, dass die Verlängerung des Wiesenblütenfestes auf zwei Tage zuzüglich Eröffnungsveranstaltung am Freitagabend nicht mit einer Streckung des Programms einhergeht, so wie dies von Rolf Krüger befürchtet wurde, sondern auch neue Programm punkte hinzukommen. Am Sonntag gibt es nach dem Hirtenfrühstück einen Auftritt des Kinderchores des Landesgymnasium für Musik aus Wernigerode. Der Chor ist weit über die Grenzen des Harzes bekannt. Das Programm wird ca. eine Stunde betragen. Die ca. 50 Kinder werden Volkslieder vortragen.

Wanderung Barkamt Annenschbarrich

Sankt Andreasberg, den 17. Mai (et)

Mit guter Laune und viel Elan begann die traditionelle Wanderung der Heimatbündler unter der sachkundigen Führung von Kurt Rathmann am "Vatertag". Das Ziel war allen bekannt, der Wanderweg war wie immer Verschluss sache.

Hier eine kurze Wegbeschreibung für alle Nachwanderer:

Glückaufweg- ehemaliges Wassertretbecken - links ab zum Roten Bären - Jacober Halde - halb links auf dem Trampelpfad über die Oderberger Wiesen (bitte den Pfad nicht verlassen) - Drei Jungfern - oberhalb der Kuhtrifft - An der

Skiwiese – Hilfe-Gottes-Teich - Gaipelplatz. In Ruhe gegangen dauert der Weg ca. 120 Minuten. Auf dem Gaipelplatz hatten die Nichtwanderer alles für das leibliche Wohl vorbereitet. Bei



Harzer Musik und Gesang war das mal wieder ein schöner Nachmittag.

Ein kurzer Ausblick auf die nächste Woche:

Samstag, 26. Mai Arbeitseinsatz auf dem Polsterberg und Pfingstmontag ruft dann wieder der Polsterberg. Auch darüber gibt es dann einen Bericht.

Bis dahin ... Glückauf!

Austin-Champ Owners Club im Kurpark

Sankt Andreasberg, den 17. Mai 2007 (ts)

Am Donnerstag, den 24. Mai gibt es im Kurpark in der Zeit von 10:30 bis 11:30 die einzigartige Möglichkeit, einem Teil der "jüngeren Geschichte" Sankt Andreasbergs wieder zu begegnen. Der Austin Champ Owners Club wird einige seiner Fahrzeuge vorführen, die noch vor 50 Jahren durch die Straßen der Bergstadt fuhren.



Ca. 12.000 wurden davon gebaut. Nur noch 350 sind gegenwärtig straßentauglich. Sie überleben aufgrund weiterer noch ca. 1000 als "Spender" dienender Vehikel. Sie taten

ihren Dienst noch 1952 bis 1966 bei der BAOR (British Army of the Rhine) oder in Aden, Malta, Cypern, Kenia, Nord-Irland, Suez, dem vereinigten Königreich sowie in der australischen Armee.



Auf ihrer Tour durch Deutschland kommen die Clubmitglieder mit Ihren Fahrzeugen am 24. Mai auch nach Sankt Andreasberg.



"Combat Truck" (Kampfwagen/Einsatzwagen)



4 Div. Pte Unit. Hanx Germany February 1960
Bob Wowis, Dave Warin, ? Tugwell
Courtesy Dave Warin

Auf einem Foto vom Februar 1960 sind hier zu sehen: Bob Wowis, Dave Warin, ? Tugwell vor dem Ortsschild "Nach Sankt Andreasberg 3km"

Radsport: 57. Harzrundfahrt

Sankt Andreasberg, den 13. Mai (ps, ts)

Anlässlich der 10. Wenigeröder Radsporttage und der 57. Harzrundfahrt kamen die Radsportler auch dieses Jahr wieder durch Sankt Andreasberg.



Der Harzer Radsportclub Wernigerode hatte Sankt Andreasberg wieder als Etappe zur Bergwertung eingebaut. Weitere Bergwertungen lagen in Torfhaus, am Büchenberg bei Elbingerode, in Hüttenrode und bei Rübeland.

Start und Ziel lagen in Wernigerode. Der gesamte Rundkurs hat eine Länge von 154km und wird von den Sportlern in nur vier Stunden und siebenundfünfzig Minuten (4:57) bewältigt. Das entspricht einer mittleren Geschwindigkeit von 31km/Std. Das Feld durchquerte das Sankt Andreasberger Gebiet ca. um 13:00 Uhr.

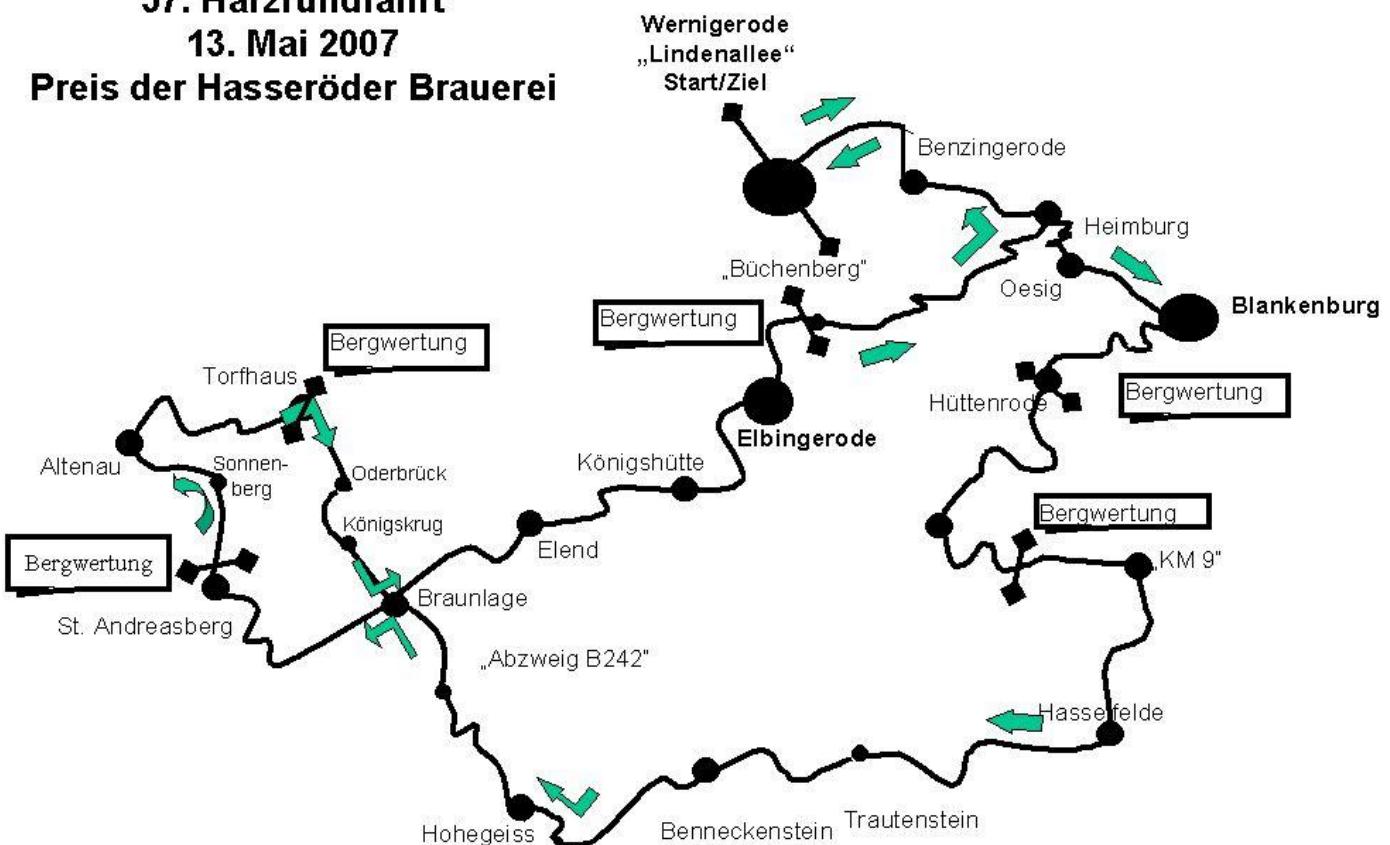
Für die Männer Elite ging es dabei um den Preis der Hasseröder Brauerei und um einige Prämien für die Bergwertungen und natürlich auch um Platz und Sieg.

Die ersten Zehn:

1	Sebastian Heinrichs	Harzer RSC Wernigerode / Team Hasseröder
2	Felix Gniot	Team Heinz von Heiden-Focus KT
3	Lucas Schädlich	Thüringer Energie Team
4	Philipp Klein	Thüringer Energie Team
5	Udo Müller	Dresdener SC 1898 e.V.
		Team Heinz von Heiden-Focus KT
6	Serge Herz	RSC Wunstorf
7	Jürgen Rodenbeck	KED -Bianchi-Team Berlin
8	Henner Rödel	Team Heinz von Heiden-Focus KT
9	Malte Urban	RG "Coogee Saar"
10	Andreas Fließgarten	

Philipp Sohn (Startnummer 60) wurde wegen Verstoßes gegen die WB mit einer Vertragsstrafe in Höhe von 19€ belegt.

57. Harzrundfahrt 13. Mai 2007 Preis der Hasseröder Brauerei



TSC-Damen gegen Rammelsberg

Sankt Andreasberg, den 13. Mai (et)

Rammelsberg-TSC St. Andrasberg: 2:2(1:1)

Den TSC Damen will und will in der letzten Zeit kein Sieg gelingen. Verhexte Sache wäre auch ein passender Ausdruck. Auch bei aller Anstrengung konnten hier kaum Torchancen genutzt werden.



Die Fußballdamen beim SV Rammelsberg

In der 4. Minute ging der TSC mit einem Tor von Beate Trübel in Führung. 14 Minuten später schloss der SV Rammelsberg dann auf: 1:1

In der 2. Halbzeit konnte Rammelsberg (65.Minute) sogar in Führung gehen: 2:1.

Glück dann in der 80.und letzten Spielminute: 2:2 wieder durch Beate Trübel.

Der Schiedsrichter erntete keine gute Beurteilung: Der Redakteur (et) schätzte die Stimmung auf vorsichtige "4- mit leichter Tendenz zur 5" ein.

Gespannt blicken wir auf den nächsten Sonntag hier am Samson: St. Andreasberg-Lautenthal / Wildemann. Das wird ein harter Kampf.

Computer
Telefone
Software
Büromaterial
Prospektdrucke
055 82 / 999 881



Berghotel Hanneli



**Samstag Dinerbuffet
von 18.00- 21.00 Uhr**

Um Reservierungen wird gebeten.

Kosten: 10,00€ , Kinder bis 6 Jahre essen umsonst
Hotel-Bergpension Hanneli

Elke & Uwe Seifert

An der Skiwiese 3

37444 St. Andreasberg

Tel 055 82 / 271

Pfingstfest
an der
**Nationalparkgaststätte
Rehberger Grabenhaus**



Geöffnet Di. bis So. 9:00 bis 18:00 Uhr
und an Feiertagen

Immer ein Ziel für die ganze Familie

**Rehberger Grabenhaus, Familie Hoppe
37444 St. Andreasberg, Tel. 05582/789**

Brocküberquerung von Oderbrück

Am **22. Mai um 9:00 Uhr** beginnt eine Brockenbesteigung mit Harzhit und Mitgliedern des Harz Klubs auf den Brocken. Startpunkt ist am Gasthof Oderbrück. Für die Rückfahrt mit dem Bus ist eine Anmeldung erforderlich

05582/999881 oder bergpost@online.de

Rehberger Grabenhausfest

Am **27. und 28. Mai** wird am Rehberger Grabenhaus inzwischen schon traditionell ein fröhliches Pfingstfest gefeiert. Musik und Spaß für Groß und Klein gehören genauso dazu, wie leckere Grillspezialitäten.

Musikalisch wird dieses Fest durch Tommys Oldiediskotheek mit Hits der 60er, 70er und 80er Jahre begleitet.

Wiesenblütenfest

Vom **08. bis 10. Juni** findet auf der Kuppe auf den Wiesen des Neigenfindt-Hofes das inzwischen schon traditionelle Wiesenblütenfest statt. Die Eröffnung findet am Freitagabend im Kurhaus statt.

Der Höhepunkt des Wiesenblütenfestes ist der Kuhaustrieb. Die Kühe werden durch die Stadt zu den Wiesen beim Neigenfindt-Hof, auf der Kuppe, getrieben. Begleitet wird der Kuhauftrieb von den Hirten, den Kiepenfrauen, dem Heimatbund, der Blaskapelle, den Bergmusikanten und vielen anderen Akteuren.

Auf der Festwiese erfolgt dann die Ernennung des Hirten und Herdenführers. Anschließend wird auf

traditionelle Weise mit Harzer Folklore, Blas- und Volksmusik das Wiesenblütenfest gefeiert.



Spiele und Wettbewerbe, wie z.B. der Nagelwettbewerb und das Kuhmelken, stehen dann auch auf dem Programm und sorgen für gute Laune. Für das leibliche Wohl sorgen viele Getränke- und Verkehrstände.

Am Sonntag kommt als besonderer Programm-punkt der Auftritt des Kinderchor Wenigerode hinzu. Ca. 50 Kinder und Jugendliche singen Volkslieder und bekannte Stücke.

Anja's und Rollo's Rumpelkiste

Ihr habt Möbel + Hausrat,
zum Wegwerfen zu
schade, verkaufen lohnt
nicht...

Wir hol en ab

Gebrauchtmöbel
Hauptstraße 54,
Herzberg-Scharzfeld
Tel. 055 21 / 996 906

Impressum lt. Nds. Pressegesetz

Herausgeber:	Anzeigen, Druck und Verlag:
Bergpost Annerschbarrich	bitworks Sankt Andreasberg
Thomas Schmieder	Thomas Schmieder
Mühlenstraße 19	Mühlenstraße 19
37444 Sankt Andreasberg	37444 Sankt Andreasberg
055 82 / 999 881	Tel 055 82 / 999 881
Verantwortl. Redakteur:	Fax 055 82 / 999 882
Thomas Schmieder (ts)	bergpost@online.de
Freie Redakteure:	http://bergpost.annerschbarrich.de
Peter Spei (ps)	Bürozeiten 15:00 bis 20:00 Uhr.
Eckhardt Trübel (et)	Am Wochenende nach
Quellen:	Vereinbarung. Bitte haben Sie
Polizei-Pressedienst (pol)	Verständnis dafür, wenn wir
Touristinformation (ti)	trotzdem oft unterwegs sind.
Nationalpark Harz (np)	
Harzer Förderkreis (bika)	

Tucholsky-Abend im Internationalen Haus Sonnenberg

Sankt Andreasberg, den 12. Mai (ts)

Der Sonnenberg-Kreis hatte mit Unterstützung der Sparkasse Goslar-Harz zu einem Kabarett-Abend mit Kurt-Tucholsky-Programm eingeladen.



Die beiden Künstler Marlis und Wolfgang Helfritsch
Marlis und Wolfgang Helfritsch hatten ein
Programm quer durch das Leben von Kurt
Tucholsky zusammengestellt. Musikalisch unter-



malt wurde der Abend von GMD Manfred Rosenberg. Unter dem Motto "Das Leben ist gar nicht so – es ist ganz anders..." Wurden Stücke von "Mein Nachruf" bis "Zieh' dich aus, Petronella" vorgetragen. Dazu gab es Musik von Fischer, Eisler, Hollaender, Kästner und Anderen. Etwa 40 Gäste hatten den Weg gefunden und waren sich einig:



So ein Abend muss wiederholt werden!

Berghotel Glockenberg



Berghotel Glockenberg
Am Glockenberg 18
37444 St. Andreasberg
Bes. Olaf Reinhold
Telefon 055 82 / 219



Sind Sie auf der Suche nach passenden Räumen für Ihre Feierlichkeiten?

Dann sind Sie bei uns richtig. Unser Panoramazimmer bietet sich an für bis zu 24 Personen als gemütlicher Raum im kleinen Kreis. Unser Saal ist der richtige für große Feiern und Versammlungen für bis zu 100 Personen.

Wir sorgen dafür, dass Ihre Feier zu einem einmaligen und unvergesslichen Ereignis wird.
Büfett- und Menüvorschläge nach Ihren Wünschen.

Warmes, kaltes Büfett und Menüs ab 12,-€ pro Person.

Durchgehend Küche von 11.00 - 21.00 Uhr. Kein Ruhetag
Sehr kinderfreundlich.

PKW aufgebrochen

Polizei Braunlage, den 16. Mai (pol)

Am 15.05.07 wurden in der Mittagszeit 2 Pkw auf dem Parkplatz am Oderteich aufgebrochen.

Bei beiden Fahrzeugen wurde die Scheibe der Beifahrertür eingeschlagen. Aus einem VW Golf wurde eine vorgefundene EC-Karte entwendet. Bei der Tatausführung an einem Volvo wurden die Täter dann vermutlich gestört, da hier nichts entwendet wurde. Es entstand ein Sachschaden in Höhen von fast 1000,- €.

Leergut + Pilz geklaut

Polizei Braunlage, den 16.05.07

In der Nacht zum 16.05.07 entwendeten unbekannte Täter in einem Getränkehandel in Braunlage "Am Steinfeld" eine große Menge an Leergut. Es wurden 51 Kisten Cola mit PET-Flaschen und 228 leere PET-Cola-Flaschen entwendet. Der Schaden beläuft sich auf 190,- €.

Im Zeitraum vom 21.04. - 12.05.07 wurde vor einem Hauseingang in der Lauterberger Str. ein Holzpilz entwendet. Der Pilz ist ca. 60 cm hoch, hat einen braunen Kopf und einen honigfarbenen Stiel. In diesem Bereich ist es in der letzten Zeit bereits wiederholt zu ähnlichen Diebstahlsdelikten gekommen.

Die Polizei erbittet in beiden Fällen um sachdienliche Hinweise unter 05520/93260.

Rinderstallfest

Rinderstallfest am 23. Juni ab 11:30 an der Waldgaststätte Rinderstall (direkt am Wanderweg 28 C zwischen Braunlage und St. Andreasberg), zum bunten Programm gehören u.a. Harzer Folklore mit dem Heimatbund St. Andreasberg, Blasmusik des Walddarbeiter-Instrumental-Musikvereins, Unterhaltungsmusik mit den Bergmusikanten und Darbietungen des Tanzsport-Clubs Rot-Gold aus St. Andreasberg. Lassen Sie sich mit Leckereien vom Grill und kühlem Bier vom Fass verwöhnen, die Kleinen erfreuen sich am neuen Kinderspielplatz mit Sandkasten, Wippe und Schaukel

Burgi's

Hausmeisterservice

**Der freundliche Service
rund ums Haus
mit Winterdienst**

Kleintransporte

Burkhard Willecke
Wäschegrund 7
37444 St. Andreasberg
Tel 05582/999458
Fax 05582/999459
Mobil 0171/7796762

RISTORANTE ROCAMAR



Unser Restaurant ist täglich ab 18:00 Uhr geöffnet. Dienstag Ruhetag. Familie Krebs freut sich auf Ihren Besuch.

Alle Gerichte auch zum Mitnehmen

Familie Krebs	Tel.055 82 / 644
An der Rolle	37444 Sankt Andreasberg

Konfirmationen durchgeführt



Foto: Foto-Stille. Weitere Bilder unter www.Harzbild-Foto-Stille.de

Sankt Andreasberg, den 13. Mai (ts)

In der evangelischen Martinigemeinde fanden am letzten Wochenende die diesjährigen Konfirmationen statt.

Konfirmiert wurden:

Carolin Alge
Jasmin Bethmann
Elin Bielenberg
Björn Dreilich
Daniel Gruschke
Lukas Duderstaedt

Elisabeth Markenke
Julian Plath
Alexander Stille
Lena Vogel
Karen Watson
Joanna Watson

Ensemble Chorale "Allegro", L'Aigle. Die Leitung hat Arno Janssen.

Der Eintritt ist frei.

Gottesdienst Sonntag

Der Gottesdienst am Sonntag findet erst um 17:00 Uhr statt und nicht wie sonst üblich um 10:00 Uhr.

Kindergruppe trifft sich

Am Montag, den 21. Mai um 15:00 Uhr trifft sich wieder die Kindergruppe "Die Strolche" im Gemeindehaus an der Schulstraße.

Am Freitag, den 25. Mai findet um 16:15 ein Kindergottesdienst statt.

Der Jugendkreis trifft sich dann um 18:20 Uhr.

Flötenkreise

Die Flötenkreise treffen sich wieder am Mittwoch ab 15:00 Uhr.

Trauer um Liane und Friedrich Lierath

Sankt Andreasberg, den 15. Mai (ts)

Am 01. April starb unsere Mitbürgerin Liane Lierath aus der Mühlenstraße im Alter von 68 Jahren nach kurzer schwerer Krankheit. Ihr Sohn Friedrich "Fiete" starb einiger Tage später am 17. April ebenfalls.



Liane Lierath

Liane Lierath wurde am 17.01.1939 in Gilden in der Lüneburger Heide geboren. Sie kam vor über 50 Jahren nach Sankt wegen einer Arbeitsstelle im Andreashem. Hier in Sankt Andreaberg lernte sie ihren Mann Rolf Lierath kennen. Beide gingen dann eine Weile zusammen wieder in die Lüneburger Heide. Dort wurde auch Sohn "Fiete" geboren.

Rolf Lierath konnte aber ohne "seinen Glockenberg" nicht auskommen und so zogen beide schon nach kurzer Zeit wieder hinauf in den Harz, hierher nach Sankt Andreasberg.

Liane und Rolf hatten sechs Kinder: Fiete, Welf, Hauke, Silke und Lars, von denen noch vier in Sankt Andreaberg leben.

Die Beisetzung fand am 15. Mai im Familienkreis auf dem Friedhof Sankt Andreasberg statt.

Kinder, Nachbarn und Freunde trauern um die Verstorbenen.

Sonnenberg-Kreis

Sankt Andreasberg, den 17. Mai (np)

Mitgliederversammlung des Sonnenberg-Kreises -Gesellschaft zur Förderung internationaler Zusammenarbeit e.V. am kommenden Sonntag, 20.5.2007

Zu ihrer diesjährigen Mitgliederversammlung lädt der Sonnenberg-Kreis - Gesellschaft zur Förderung internationaler Zusammenarbeit e.V. - am kommenden Sonntag, 20.5.2007, ab 9.30 Uhr in das Internationale Haus Sonnenberg (Clausthaler Str. 11, Sankt Andreasberg) ein.

Die Versammlung wird im Rahmen der Multiplikatorentagung "Europa -Mittelpunkt der Welt?" durchgeführt, die bereits heute beginnt.

Am Sonntag wird die Tagung um ca. 11 Uhr für die medienwirksame Errichtung eines symbolischen ersten Bausteines eines "Tores zum Sonnenberg" unterbrochen, auf dem Förderer und Unterstützer des Sonnenberges "verewigt" werden sollen.

Das Internationale Haus Sonnenberg ist ein wichtiger Arbeitgeber in Sankt Andreasberg; es beschäftigt etwa 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, davon 16 in festen Arbeitsverhältnissen.

Am Grünen Band

Nationalpark, im Mai (np)

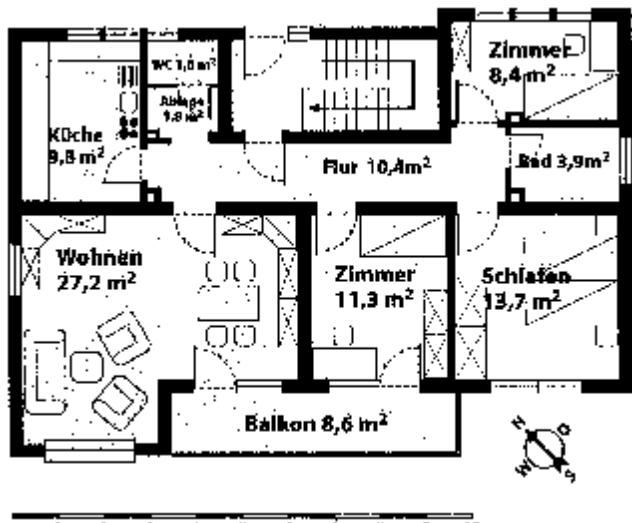
Natur und Kultur im Harz und Harzvorland – neuer Wanderführer erscheint in Kürze

Nach dem großen Erfolg des Bandes "Hessen" der Reihe "Natur und Kultur im Grünen Band Deutschland" erscheint in Kürze der Nachfolgeband zur Region Harz einschließlich der Harzvorländer. In dem Harz-Buch geht es um Mensch und Natur beiderseits der ehemaligen innerdeutschen Grenze. Mit Reportagen über Wanderschäfer und Ziegenhalter, die Arbeit der Förster und des Nationalparkmanagements, mit Berichten von Zeitzeugen und über das Leben im Grenzsperrgebiet der DDR zeichnet das Buch ein Bild vom Harz, wie es bisher nur wenige kennen. Hinzu kommen profunde Natur-Dokumentationen u.a. über die Dynamik der Bergwildnis des Brockengebietes, über die Orchideen-Wiesen

des Südharzes, die Wildflussstrecke der Oker, die Karstlandschaft zwischen Osterode und Nordhausen mit ihren Grotten, Erdfällen und Klippen. Natürlich wird auch das großartige Kulturerbe der Region dargestellt. Es geht in Klöster, Museen und Kirchen. Man "wandert", animiert durch Fotos und Grafiken, durch harztypische Dörfer und Städte und erfährt etwas über die Geschichte der ehemaligen Grenzorte. Nicht zu vergessen die Hinweise auf ausgefallene Gaststätten und Harzer Öko-Produkte wie Vanille-Ziegeneis oder den in der Einhornhöhle à la Roquefort gereiften Käse.

Das Ganze ist in 24 Rundwanderungen, 9 Radrunden und 4 Stadterkundungen spannend verpackt. Hinzu kommt die Beschreibung des Harzer Grenzwanderweges sowie eine Darstellung der "Grünen Band"-Harzquerung mit dem Rad. Detaillierte Wegbeschreibungen, 38 Karten und zahlreiche Tipps sorgen für eine sichere und komfortable Erkundung des Grünen Bandes. Eine Besonderheit: In das Buch ist ein Würfelspiel eingelegt, mit dem man bequem und amüsant eine Harzreise entlang des Grünen Bandes unternehmen kann.

Vermietete nach Erneuerung



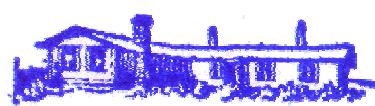
ab sofort o. a. EG-Wohnung (93m²) zum günstigen Preis. Auf VB mit Teil- Einbaukü., Wohn- Schlaf- u. zw. Kinderzimmer- Mod. Du-Bad, Keller u. Boden, Wasserzähluhren, Gas-Brennwert-Heizung mit Solar-Unterstützung. Z. Zt. der sparsamste Energie-Verbrauch. Wärmedämmung. Fußböden u. Wände evtl. nach Eigenwunsch erneuert

A. Reile, Schwalbenherd – Tel.: 055 82 / 350

Planwagenfahrten zur Matthiasbaude

Abfahrt am Kurhaus

Anmeldung auch unter 055 82 / 803-35



*Berggasthaus
Matthias-Baude*

Christiane Franz

37444 St. Andreasberg

Tel. 05582 / 923060

Das Team freut sich auf Sie
geöffnet ab 10:00 Uhr

Urige Hüttenabende,
Familienfeiern, Jubiläen, Hochzeiten

Berghotel Glockenberg



Nach der großen oder kleinen Fahrradtour lohnt sich eine Einkehr im Berghotel Glockenberg mit großer Terrasse und gemütlich eingerichtetem Restaurant.

Erholen Sie sich bei uns und genießen Sie den einmaligen Blick über St. Andreasberg.

Berghotel Glockenberg	Bes. Olaf Reinhold
Am Glockenberg 18	Telefon 055 82 / 219

Angebot:

Frischer Stangenspargel ab 7,95 €

Cocktails ab 4,50 €

Kein Ruhetag

Durchgehend Küche von 11.00 - 21.00 Uhr

Sehr kinderfreundlich.

Reichhaltige Speisekarte

Job-Angebote**Zeitung-Austräger**

für die Bergpost suchen wir immer noch einmal wöchentlich für Sieber einen zuverlässigen Austräger. Gute Bezahlung!
055 82 / 999 881

**RESTAURANT
FISCHER**
Separater Nichtraucherraum

**BÄRLAUCH
SCHNITZEL
KRUSTEN
BRATEN**
MIT
SCHWARZBIERSAUCE

Vorbestellung möglich
055 82 / 739
Dr.-Willi-Bergmann-Straße 6
Sankt Andreasberg

Harzhirt

Die Tourguides im Harz
bereit für Sport + Spaß

"Walking-Event des Jahres"

mit Harzhirt über den
Brocken walken

Der nächste Termin kommt
vielleicht erst in einem Jahr
wieder...

Abmarsch am Dienstag, den
22. Mai um 9:00 Uhr am
Gasthaus Oderbrück

Treffen mit "Brocken-Benno"
zwischen 11:00 und 12:00
Uhr auf dem Brocken an-
lässlich seiner 5000sten
Besteigung und seines 75.
Geburtstages.

Abstieg nach Schierke
Rückfahrt mit dem Bus
Teilnehmerzahl begrenzt

Anmeldung erforderlich:

05582/8146

Werner Schrader
Sankt Andreasberg

Arzneiversorgung auch ans Krankenbett



Berg-Apotheke

H.-G. Lindner
Danielstraße 1
Tel 055 82 / 717
Fax 055 82 / 691
email: apo_Info@online.de

37444 Sankt Andreasberg

TISCHLEREI Frank Koch



Mühlenstraße 60
37444 St. Andreasberg
OT Silberhütte

Telefon 0 55 82 / 17 79
Telefax 0 55 82 / 15 64
Mobil 01 71 / 3 52 13 92

www.tischlerei-f-koch.de
frank_koch@t-online.de

Ausführung sämtlicher
Tischler- u. Glaserarbeiten
Schlüsseldienst
Energieberatung

Ärztlicher Notdienst für Sankt Andreasberg

durchgehend - auch am Wochenende

unter Telefon 055 82 / **795**

Praxis Dr. Kutsch

Glückaufweg 6

37444 Sankt Andreasberg

Email: ganzheitsmedizin@gmx.de

Internet: <http://dr-med-kutsch.de>

Allgemeinmedizin, Ganzheitsmedizin, Homöopathie,
Akupunktur, Ernährungsmedizin, Psychotherapie

1. Harzer Motorsägen - Schnitzmeisterschaft



Clausthal, 14. Mai (bika)

Es sind noch Teilnehmerplätze frei für die 1. Harzer Motorsägen-Schnitzmeisterschaft.



Im Rahmen des Harzfestes am 1. Juli in Clausthal-Zellerfeld können sich noch Teilnehmerinnen und Teilnehmer anmelden.

Mit der Kettensäge sollen sie zu einem Wettstreit antreten:

Aus einer zwei Meter langen und etwa 40 cm dicken Holzrolle aus Strobenholz (eine Kiefernart) wird dabei innerhalb von 2,5 Stunden ein Kunstwerk unter dem Motto "Natürlich Harz" geschnitzt.

Bei der anschließenden Versteigerung der Skulpturen entscheidet dann das Publikum über den Sieg. Gewonnen hat, wessen Kunstwerk den höchsten Preis erzielt.

Am Ende wird es viele Gewinner geben: alle Teilnehmer erhalten die Hälfte des Versteigerungserlöses.

Die andere Hälfte wird der Jugendarbeit des Harzklubs gespendet.

Das Forstamt Clausthal mit der Waldinformation Harz organisiert den forstlichen Beitrag zum Harzfest. Unterstützt wird es dabei vom Niedersächsischen Forstlichen Bildungszentrum (NFBZ) in Münchhof.

Zum forstlichen Rahmenprogramm wird außerdem ein Auftritt professioneller Motorsägenschnitzer am Vormittag des 1. Juli gehören.

La Piazza
Ristorante - Pizzeria

- Pizze
- Pasta
- Insalate
- Minestre e zuppe
- Pasta al forno
- Piatti di carne
- Piatti di pesce
- Torte e dessert

werktags geöffnet von
14:00 bis 23:00 Uhr
mittwochs Ruhetag
sonn- und feiertags
11:00 bis 15:00 und
17:30 bis 23:00 Uhr
Sankt Andreasberg,
Schützenstraße 35,
Tel 055 82 / 999 987

15-JAHRE¶

DAS HARZFEST

30.Juni-/01.Juli-2007¶
Clausthal-Zellerfeld¶

Das Harzfest wird jedes Jahr abwechselnd in einem der drei Bundesländer Niedersachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen gefeiert.

Ein großer Markt mit harztypischen Produkten und Ausstellern der Region, Live-Musik und Tanz, ein Festumzug mit über 1.000 Mitwirkenden und die 1. Harzer Motorsägen-Schnitzmeisterschaft gehören zum Programm. Veranstalter des größten Harzer Brauchtumsfestes ist der Verein "Harzer Förderkreis e.V."

Das neue Rätsel der Bergpost wird in Zukunft wöchentlich einen prägnanten Punkt aus Sankt Andreasberg oder dem Oberharz zeigen, den jeder Harzbegeisterte kennen könnte.

Sponsoren spenden jeweils einen kleinen Preis für die ersten drei Gewinner und erhalten dafür ihre "Dankeschön-Werbung" auf dieser Seite.

Es werden immer mindestens drei Bilder vom Objekt, der Umgebung und einem Tipp in der näheren Umgebung gezeigt.

Die Bergpost freut sich auf möglichst viele Einsendungen von Aufgaben und natürlich auch auf viele Rate-Teilnehmer. Einfach das Antwortfeld ausfüllen und an die Bergpost schicken.

Das erste Mal geht es noch um die Ehre ;-)

Woher wir kamen:



Eine liebliche Wiese liegt hinter uns

Wohin geht es hier:



Dieser Weg wird nicht so oft benutzt, weil er den Wanderer wieder vom eigentlichen Ziel entfernt, wenn der nicht rechtzeitig links abbiegt.

Auf dem Weg entdeckt:



Ein Loch im Boden mit einem mächtigen Stein darüber, eingezäunt, weil es tief sein könnte

Und noch ein Hinweis zum Schluss:



Ich weiß, wo die Aufnahmen gemacht wurden und möchte am Rätsel teilnehmen. Ich weiß, dass der Rechtsweg ausgeschlossen ist.

Name: Adresse:

Wo ist das?